



LERNWELTEN

EIN HAUS DER BILDUNG FÜR
GARSTEDT

OFFENES KONZEPT

Lernwelten 

2

- Es ist zu überlegen, diesen Standort als Stadtteilzentrum anzulegen mit vielen Akteuren und Kooperationspartnern im Sinne einer ganzheitlichen Sozialraumorientierung.
- Die Bildungswerke mit VHS und STB sind die konzeptionellen und inhaltlichen Ansprechpartner.

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Beschluss vom 06.03.2014
Antrag von der SPD-Fraktion 

3

- Unter optimaler Ausnutzung des vorhandenen städtischen Grundstücks Europaallee 36 soll ein neues Gebäude errichtet werden, in dem sowohl die Bücherei als auch Räume für die VHS entstehen sollen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die planungsrechtlichen und finanziellen Voraussetzungen für dieses Projekt vorzubereiten.

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Beschluss vom 06.03.2014
Antrag von der CDU-Fraktion

- Der Oberbürgermeister wird gebeten, auf dem Grundstück der Bücherei Garstedt sowie der angrenzenden städtischen Flächen im Rahmen eines Ideen- und/oder Realisierungswettbewerbs die Möglichkeiten einer Bebauung mit einer neuen, zeitgemäßen Stättebücherei und neuen Räumen für die Volkshochschule zu prüfen. Die neu zu schaffenden Räumlichkeiten sollen auch die Begegnung der Bewohner des Stadtteils über alle Altersgruppen hinweg ermöglichen. Weiterhin bitten wir zu überprüfen, ob hier auch zusätzlicher Wohnraum im Rahmen der verschiedenen Förderprojekte des Landes S-H mit errichtet werden kann.
- Wir empfehlen die bislang von der VHS genutzten Räumlichkeiten an der Dunantstraße im Rahmen eines Realisierungswettbewerbs und/oder eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans einer Wohnbebauung zuzuführen. Ziel soll es sein, hier auch bezahlbaren Wohnraum im Rahmen der verschiedenen Förderprogramme des Landes S-H zu schaffen.

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Beschluss vom 06.03.2014
Antrag der Verwaltung

Zukunft der Volkshochschule und der Stadtbücherei in Garstedt

- Der Bildungswerkeausschuss spricht sich dafür aus, an dem jetzigen Standort der Bücherei in Garstedt ein neues Haus der Bildung zu errichten, in dem die Stadtbücherei und die Volkshochschule auf der Grundlage eines ganzheitlichen Konzeptes untergebracht werden.
- Die Verwaltung wird gebeten,
 - ein inhaltliches Konzept aufzustellen, das die Bereiche Lesen, Lernen und Begegnung unter maßgeblicher Beachtung von bildungspolitischen Aspekten beinhaltet.
 - eine Planung für die Umsetzung zu entwickeln, die auch Optionen für weitere Nutzungen, wie z.B. geförderter Wohnungsbau an diesem Standort enthält,
 - eine Kostenschätzung vorzunehmen
- Der Ausschuss bittet darum, regelmäßig über den Stand des Projektes informiert zu werden.

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Mögliche Akteure



- Die Bildungswerke sind der Kernbereich
 - Volkshochschule
 - Stadtbüchereien
- Schulen
- Musikschule / Kulturbereiche
- Jugendeinrichtungen
- Kirche / Vereine
- Integrationsbetriebe (eigene oder NW)
- Stadt

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Das Raum-Konzept



- Gemeinsam genutzte Räume vom Foyer über die Cafeteria (Integrationsbetrieb) bis hin zu Veranstaltungsräumen
- Räume für Integrationsbetriebe (NW)
- Bereichsspezifisch genutzte Räume
- Tagesraumvermietung/Veranstaltungen

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Raumordnung und Größe (Bedarfsplanung)



- Nach bisherigen Planungen und Zuordnungen ergibt sich für die Bildungswerke ein Flächenbedarf von ca. 3.000 qm.
- Räume für Integrationsbetriebe und andere Akteure müssen zusätzlich bewertet werden.
- Für die Raumordnung und –gestaltung werden gesonderte Aufstellungen erforderlich.
- Diese werden abschließend in dem offenen Konzept eingepflegt.

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Raumordnung und Größe (Bedarfsplanung)



1. Gemeinsam genutzte Räume / Funktionen

Foyer und Cafeteria	qm
Funktionen	
Tischenschränke, Abstellfläche für Kinderwagen und Rollstuhl, gesicherte Abstellmöglichkeiten für Einkaufswagen, Skateboards, Motorradhelme u.a.	100
Angeschlossenes Stuhllager	20
Angeschlossener Veranstaltungsraum, „Saal“	150
Küche (Vorratshaltung/Kühlung, Zubereitung, Ausgabe, Abwasch)	60
Besucher-WCs	30
Cafeteria / Ausstellungszone	50
Servicepoint / Allgemeine Informationen	50
Summe	460

Veranstaltungs- und Seminarräume, Lernatelier	qm
Funktionen	
Veranstaltungen mit Schulklassen, Autorenlesungen, Konferenzen (auch Fremdvermietung), (100 qm-Raum s. Nebenraum Foyer), 2 Räume mit direkter Anbindung an die STB	24 + 48 + 48
Summe	120 (+100)

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

**Raumordnung und Größe
(Bedarfsplanung)**



13

Ausstellungszone
Funktionen
Mingalerie + Graphothek

Summe	80
	80

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

**Raumordnung und Größe
(Probleme)**



14

- SaR hat eine Turnhalle!
- Parkplätze? Tiefgarage?
- Anlieferungen / entsprechende Rampen!
- Welche Grundfläche steht zur Verfügung?

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

**Grundparameter der
Raumnutzung (Planung)**



15

1. **FLEXIBEL:** mit einem Grundriss, einer Struktur und mit Diensten, die sich leicht aufeinander abstimmen lassen
2. **KOMPAKT:** zur Erleichterung des Verkehrs von KundInnen, Personal und Medien
3. **ZUGÄNGLICH:** von außen in das Gebäude und vom Foyer zu allen Einrichtungen im Hause
4. **ERWEITERUNGSFÄHIG:** um spätere Vergrößerungen bei minimalen Abbrucharbeiten zu ermöglichen
5. **VERÄNDERBAR:** um in der Anordnung und Einrichtung für die Unterbringung von Büchern/Medien, Veranstaltungen, Kursangeboten und andere Serviceangeboten weitgehende Freizügigkeit möglich zu machen
6. **GUT ORGANISIERT:** um quasi zwangsläufig den guten Kontakt zwischen Büchern/Medien/Informationen/Kursangeboten/Veranstaltungen zu bewirken
7. **BEQUEM:** um eine wirkungsvolle (effiziente) Nutzung zu fördern
8. **KONSTANT:** gegenüber Umwelteinflüssen zur Erhaltung des Materials
9. **SICHER:** um das Verhalten der KundInnen zu kontrollieren und das evtl. Abhandenkommen von Büchern/Medien/Ausstattung zu vermeiden
10. **WIRTSCHAFTLICH:** um den Bau mit geringstem finanziellen und personellen Aufwand zu bauen und zu unterhalten.

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

**Bürgerbeteiligung
(Planung)**



16

- Info-Abend zu dem Bildungshaus in Garstedt
 - Moderator mit 4 TN (Stang, Reinders, Bosse, HA)
- Zukunft der Lernwelten in Norderstedt
 - Süsmuth, Büchereivertreter Bund/Land, OB Grote, Engholm, Moderator Stang

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Weitere Schritte



17

- in Abstimmung mit Amt 68
 - Beauftragung der Grobplanung zur Kostenkalkulation
 - Erstellung von Machbarkeitsstudie und Vorentwurfsplanung
- Weitere Abstimmungen
 - Gespräche mit weiteren Akteuren.
 - Laufende Unterrichtung des Bildungswerkeausschusses über den offenen Prozess
- Ev. Bildung einer Lenkungskonferenz zwischen den Dezernaten II und III

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

**Seminare mit
Herrn Prof. Dr. Stang**



18

- Erstes Seminar am 07.02.2014 mit den Leitern und Personalrat der BW
- Zweites Seminar am 14.03.2014 mit allen Mitarbeitern

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Seminar v. 07.02.2014



19

- **Arbeitsgruppenthemen**
 - Thema: Chancen und Herausforderungen der Zusammenarbeit
 - Thema: Informations- und Bildungsdienstleistungen – Optionen der Zusammenarbeit in den Bildungswerken
- **Bildung einer Steuerungsgruppe**
 - 1xStadt, 1xBW, 2xVHS, 2xSTB, 1xPR = 7 Personen
 - Umsetzung der Ergebnisse der Arbeitsgruppenthemen in ein Konzept
- **Seminar mit allen MA am 14.03.2014**
 - Arbeitsgruppen
 - Sitzung der Steuerungsgruppe

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Seminar v. 14.03.2014



20

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Finanzierung



21

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014

Merker

22

- Schulbüchereien integrieren
- Themenbereiche planen
- Digitale Lernwelt

Lernwelten in Garstedt 05.02.2014
